

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ober-Tertia

[urn:nbn:de:bsz:31-291124](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291124)

Französische Sprache. Diktate. Stilübungen. Mündliche Uebungen. Lektüre: Süpflé's Lesebuch: Fabeln. Historische Stücke und 2 leichtere Theaterstücke. Wöchentlich 1 Stunde. Pielmann.

Englische Sprache. Degenhardt I, Lekt. 1—45. Das Wichtigste aus der Formenlehre einschliesslich der regelmässigen Verbs mit eingestreuten syntaktischen Regeln. Exercitien und Extemporalien. Sechs Gedichte memorirt. Wöchentl. 3 Stunden. Finck.

Rechnen. Wiederholung und Erweiterung des arithmetischen Unterrichts. Geschäftsrechnungen. Werthpapiere. Conto-Corrent. Das Ausziehen der Quadratwurzel. Wöchentlich 1 Stunde. Löser.

Chemie. Die wichtigsten Metalle. Wöchentlich 1 Stunde.

Badorff.

OBER-TERTIA.

Klassenvorstand: Professor Dr. Büchle.

a) Humanistische Abtheilung.

Religion, deutsche Sprache, Naturgeschichte, Geschichte, Geographie, Zeichnen, Singen und Turnen gemeinschaftlich mit Untertertia.

Lateinische Sprache. Syntax nach Seyffert. Prosodie und Metrik. Schriftliche Uebungen. Ostermann's Vocabular. Cæsar de b. G. V. VI. Einiges aus VII. Ovid Met I, 748 — II, 370. Wöchentlich 8 Stunden. Büchle.

Griechische Sprache. Wiederholung und Beendigung der Formenlehre nach Koch. Präpositionen. Wesener II übersetzt. Extemporalien. Gelesen Xenophon Anab. III. Homer Od. I, 1—62. Wöchentlich 6 Stunden. Sitzler.

Französische Sprache. Plötz' Schulgrammatik: Repetition der unregelmässigen Verba (1—24). Lektion 24—46. Lectures choisies: Anecdotes, 44. 46. 48. 50. 51. Histoire: I bis VII. Einige poetische Stücke. Schriftliche Arbeiten. Wöchentl. 3 St. Pielmann.

Mathematik. Algebra: wie Untertertia. Geometrie: Repetition des früheren Pensums. Badorff.

b) Realabtheilung.

Religion, deutsche, lateinische und französische Sprache, Mathematik, Naturgeschichte, Geschichte, Geographie, Zeichnen, Singen und Turnen gemeinschaftlich mit der humanistischen Abtheilung. Ausserdem mit Untertertia real. gemeinschaftlich je 1 Stunde **französische Sprache** und **Chemie**. Getrennt:

Englische Sprache. Degenhardt, Lekt. 35—45 repetirt; neu durchgenommen Lekt. 45—70. Erweiterung der Formenlehre einschliesslich des unregelmässigen Verbs. Syntaktische Regeln über den Gebrauch der Pronomina. Exercitien und wöchentliche Extemporalien. Leichte Uebungen im Sprechen. Sieben Gedichte memorirt. Wöchentl. 3 Stunden.

Finck.

2*

Geometrisches Zeichnen. Anweisung zum Gebrauch der Zeichnenapparate. Die verschiedenen Konstruktionen der Senkrechten und Parallelen. Konstruktionen von Dreiecken und Vielecken aus gegebenen Stücken. Der Kreis mit seinen Berührungsaufgaben. Konstruktion der krummen Linien. Wöchentlich 1 Stunde. Meinung.

SECUNDA.

Klassenvorstand: Professor Ziegler.

UNTER-SECUNDA.

a) Humanistische Abtheilung.

Religion, katholisch. Die Sittenlehre und ein Theil der Glaubenslehre. Lektüre: die sog. katholischen Briefe im Urtext. Cyprian: De unitate ecclesiae. Wöchentlich 2 St. Oberle.

Religion, evangelisch. Wesen, Entstehung, Arten der Religion; Polytheismus; Entwicklung der griechischen Religionsphilosophie von Xenophanes bis zum Neuplatonismus, des indischen Götterglaubens, des hebräischen Gottesbewusstseins einschliesslich der alexandrinischen Religionsphilosophie. Wesen und Unterschied des Materialismus, Deismus, Pantheismus, Theismus. Die Beweise für's Dasein Gottes. Besprechung der sonntäglichen Predigten. Wöchentlich 2 Stunden. Ludwig.

Im Confirmandenunterricht, welchen 6 Schüler besuchten, wurde die gesammte christliche Glaubens- und Sittenlehre behandelt. Wöchentlich 4 Stunden (von Okt. bis März).

Ludwig.

Deutsche Sprache. Lektüre: Schiller'sche Balladen und leichtere Gedankendichtungen. Jungfrau von Orleans. Nibelungenlied (mit Auswahl). Deklamation: Schiller'sche Gedichte und Stellen aus der Jungfrau von Orleans. Aufsätze über folgende Themata:

- 1) Die Ursache des Zerfalls der römischen Republik, im Anschluss an Sallust, Catilina, Einleitung. (Obersecunda.)
- 2) Des Menschen Engel ist die Zeit. (Untersecunda.)
- 3) Der Ring des Polykrates — nach Schiller. (Klassenarbeit.)
- 4) Die Bedeutung des Chors in Schiller's Kranichen des Ibykus. (Obersecunda.)
- 5) Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt. (Untersecunda.)
- 6) Die beiden Lesarten in Schiller's Handschuh. (Klassenarbeit.)
- 7) Es siegt immer und nothwendig die Begeisterung über den, der nicht begeistert ist. (Obersecunda.)
- 8) Der Prolog in Schiller's Jungfrau von Orleans. (Untersecunda.)
- 9) Kurze Inhaltsangabe des ersten Gesangs der Aeneide. (Klassenarbeit.)
- 10) Das hölzerne Pferd — nach Vergil.